

[Impressum]

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **56 (1930)**

Heft 43

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>



„Die Zeit, in welcher der Teufel besonders tätig war, ist die Zeit des Liberalismus und Sozialismus. Das ist eine Zeit, in welcher die Hölle mit dem Satan an der Spitze von Millionen von Teufeln wiederum sich losstürzt über das Volk des Erdballs, um auf Eroberungen auszugehen, zur Vermehrung des Satanreiches, ein Kampf der Hölle gegen das Gottesreich auf Erden, es ist wieder ein Kampf zwischen Himmel und Hölle, wo der Teufel Seelen rauben will und ihnen den Weg in den Himmel zu versperren sucht.“

schreibt Herr Dr. Hangartner im „Fürstentländer“. Ich empfehle mich ihm als Illustrator seiner Leitartikel. Wir könnten zusammen ein paar ganz gerissene Sachen machen.
Rickenbach.